

08.09.2021 um 17:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Daniel Stehling,

Pastoralreferent und Katholischer Religionslehrer, Fulda

Alles Gute zum Geburtstag, Maria!

Eine festlich geschmückte Wohnung, Torte und Geschenke. Das alles gehört für mich zu einer richtigen Geburtstagsfeier einfach dazu. Und sicherlich feiern Sie genauso gerne Geburtstag wie ich auch. Für Christen war das Feiern des Geburtstages aber nicht immer Brauch. Früher wurde eher der Namenstag gefeiert. Da gab es zur Feier dann Kuchen und auch das ein oder andere Geschenk. Nach alter kirchlicher Tradition wird der Namenstag am Todestag der jeweiligen Heiligen gefeiert. Denn der Todestag ist ja nach christlichem Glauben der Geburtstag für den Himmel und das ewige Leben bei Gott.

Umso erstaunlicher ist, dass der kirchliche Festkalender auch das Geburtsfest von drei besonderen Personen kennt. Allen bekannt sicherlich das Geburtsfest Jesu, das am 25. Dezember, an Weihnachten, gefeiert wird. Daneben wird am 24. Juni der Geburt des Vorläufers Jesu, des heiligen Johannes des Täufers gedacht. Schließlich wird auch die Geburt Marias, der Mutter Jesu, gefeiert. Jedes Jahr am heutigen Datum, dem 8. September. Warum aber feiern Christen Marias Geburtstag?

Maria hat ihr Leben ganz in den Plan Gottes gestellt. Sie hat "Ja" gesagt, als der Engel ihr verkündete, dass sie die Mutter Jesu werden soll. Sie hat Jesus geboren und ihn in seinem Leben begleitet bis unter das Kreuz, an dem ihr Sohn (Jesus) gestorben ist. Für Christen bekommt Maria ihre Bedeutung durch ihren Sohn Jesus

Christus. Er ist der Messias und Heiland. Maria ist nach der Lehre der Kirche die "Mutter Gottes", da sie allen Menschen in Jesus Gottes Sohn geschenkt hat. Von daher ist im Heilsplan Gottes für uns Menschen auch schon Marias Geburt wichtig und deshalb wird ihr Geburtstag gefeiert. Dabei geht es nicht um das historisch korrekte Datum, denn das kennt man nicht genau. So sind heute die Marienbilder und -statuen in den Kirchen festlich geschmückt, um mit Maria für das Geschenk des Gottessohnes Jesus an uns zu danken. Für die Torte oder den Kuchen kann ich ja selbst sorgen. In diesem Sinne: Alles Gute zum Geburtstag, Maria!